

Übungsaufgaben Numerik I

Serie 2, letzter Abgabetermin: Freitag, 18. 11. 2016

1. Das quadratische Polynom $P(x) = x^2 + 2px + q$ besitzt die Nullstellen

$$x_1 = -p + \sqrt{p^2 - q}, \quad x_2 = -p - \sqrt{p^2 - q}$$

mit $x_1 + x_2 = -2p$, $x_1 x_2 = q$.

(a) Man bestimme die Nullstellen der benachbarten Polynome P_1, P_2 bzw. P_3, P_4

$$P_1(x) = x^2 - 3x + 2 \quad P_2(x) = x^2 - 3x + 1.999999$$

$$P_3(x) = x^2 + 2x + 1 \quad P_4(x) = x^2 + 2x + 0.999999$$

(b) Man untersuche die Empfindlichkeit der Nullstelle x_1 gegenüber Störungen in q .

Dazu berechne man die Konditionszahlen

$$K_q^{abs} = abs\left(\frac{\partial x_1}{\partial q}\right), \quad K_q^{rel} = abs\left(\frac{\partial x_1}{\partial q} : \frac{x_1}{q}\right)$$

und stelle beide Größen durch x_1 und x_2 dar. Erklären Sie das

Verhalten unter (a) mit Hilfe der Konditionszahlen.

2. Die Größe $cond_p(A) = \|A\|_p * \|A^{-1}\|_p$ wird als Konditionszahl der Matrix A bezüglich der verwendeten Matrixnorm bezeichnet, sie ist ein Maß für die Fehlerverstärkung bei der Lösung eines linearen Gleichungssystems $Ax = b$.

Gegeben sei die Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 1.2969 & 0.8648 \\ 0.2161 & 0.1441 \end{pmatrix}$$

Berechnen Sie die Konditionszahlen von A bezüglich der 1- und der ∞ -Norm.

Berechnen Sie außerdem die Frobeniusnorm von A und A^{-1} sowie das Produkt dieser beiden Größen als Schätzung der Konditionszahl bezüglich der 2-Norm.

3. Mit der Matrix A aus Aufgabe 2 werde das lineare Gleichungssystem $Ax = b$ gelöst, wobei der Vektor b der rechten Seite des Systems in der zweiten Koordinate gestört sein kann:

$$b = (0.8642; \quad 0.1440 + \varepsilon)^T.$$

(a) Bestimmen Sie die Lösungen des Systems für $\varepsilon = 0$ (ungestörtes System) bzw die Störungen $\varepsilon = 10^{-4}$ und $\varepsilon = -10^{-4}$.

(b) Vergleichen Sie bei gestörtem System jeweils den relativen Fehler $\|\Delta x\|/\|x^*\|$ der Lösung $x = x^* + \Delta x$ mit dem relativen Eingangsfehler $\|\Delta b\|/\|b\|$, wobei die 1-Norm verwendet werden soll und x^* die Lösung des ungestörten Systems bezeichnet. Geben Sie den realen Faktor der Fehlerverstärkung zwischen $\|\Delta x\|/\|x^*\|$ und $\|\Delta b\|/\|b\|$ an.

4. Die Matrix

$$A = \begin{pmatrix} a & c & c & c & c \\ c & a & & & \\ c & & a & & \\ c & & & a & \\ c & & & & a \end{pmatrix}$$

ist dünn besetzt.

- (a) Man zeige: Bei der Gauß-Elimination werden im ersten Hauptschritt alle Nullen zerstört, d.h. das spezielle Besetztheitsmuster geht verloren.
- (b) Man finde Permutationsmatrizen P_1, P_2 derart, dass gilt

$$B = \begin{pmatrix} a & & & & c \\ & a & & & c \\ & & a & & c \\ & & & a & c \\ c & c & c & c & a \end{pmatrix} = P_1 A P_2.$$

- (c) Man faktorisiere B in der Form $B = LR$ und löse damit das lineare Gleichungssystem $Ax = b$ mit dem Vektor $b = (10.6 \ 1 \ 2 \ 3 \ 4)^T, a = 10, c = 1$.

Hinweis: Wegen $PP = E$ für Permutationsmatrizen, gilt $P_1 A P_2 * P_2 x = B y = P_1 b$, d.h. es kann zunächst $B y = P_1 b$ gelöst werden und man erhält die Lösung x des Originalproblems in der Form $x = P_2 y$.